

Beschluss des Kreisparteitages am 12.02.2023

Beschluss 2: Wärmenetze

Der Kreisparteitag möge die Ratsfraktion auffordern, in den städtischen Gremien die folgenden Vorschläge einzubringen,

1. Die Stadtplanung muss beginnen, kalte Wärmenetze und Niedertemperaturnetze in der kommunalen Städteplanung mitzudenken und einen geeigneten Rahmen dafür zu schaffen.
2. Die bestehenden Netzwerke müssen katalogisiert und analysiert werden, um zu bestimmen, wo sie ausgebaut oder weiterentwickelt werden können.
3. Es soll ein Plan erstellt werden, wie das gegenwärtig hohe Temperaturniveau der bestehenden Netze sukzessive abgesenkt werden kann.
4. Die hierfür benötigten Kosten müssen im nächsten Haushalt der Stadt eingeplant sein.
5. Wir benötigen ehrgeizigere Pläne zum Betreiben einer Art Energiegenossenschaft unter kommunaler Führung, die die Dächer öffentlicher Gebäude nutzt. Im Etat 2023/2024 sind nur Positionen zur Eignungs-Analyse enthalten, leider keine konkrete Planung.